

②

Ende November wird erscheinen:

**QUER DURCH UGANDA**  
 EINE FORSCHUNGSREISE  
 IN ZENTRALAFRIKA  
 1911-1912  
 VON  
**RUDOLF KMUNKE**

Mit 4 farbigen und 65 Schwarztafeln, sowie mit 3  
 Karten und 21 Textbildern. In Leinen geb. M. 16.—

Den Forschern, die Zentral- und Ostafrika durchquert haben, reiht sich nunmehr ein österreichischer Forschungsreisender an, der auf eigene Faust und unter grossen Schwierigkeiten ein ausgedehntes Stück noch unbekanntes afrikanisches Bodens der Wissenschaft erschlossen hat. Es sind die nördlich vom Salisburysee gelegenen, von den Naqua-, Tobur- und Acholi-Stämmen bewohnten Gebiete Ugandas, die bisher grösstenteils von Europäern unbefahren waren. Vom Viktoria Nyanza bis zum Mittellauf des Nil hat Kmunke mit einer grossen Karawane dieses Land durchzogen, es geographisch und ethnographisch mit grosser Gewissenhaftigkeit erforscht und die Resultate seiner Arbeiten in diesem Buche niedergelegt, das sich gleicherweise durch die lebendige Darstellung all des Gesehenen und Erfahrenen, wie durch die Fülle der wissenschaftlichen Ergebnisse auszeichnet. Einen ganz besonderen Reiz bietet die Schilderung der Besteigung des Elgon, dieses am Äquator liegenden Bergriesen, dessen Nord- und Südspitzen von Kmunke und seinen Begleitern als den ersten Europäern erklimmt wurden. Die Anschaulichkeit des Textes wird durch ein reiches Bilder- und Kartenmaterial unterstützt, in dem die ausgezeichnet gerateten farbigen Photographien einen bezaubernden Eindruck von der Farbenpracht zentralafrikanischer Vegetation geben. Das Buch Kmunkes, wird nicht verfehlen, in weiten Kreisen Beachtung zu finden. Es ergänzt alle bisherigen Veröffentlichungen über Ost- und Zentralafrika in gründlichster Weise.

Die Handlungen in Österreich-Ungarn seien  
 besonders auf dieses Werk hingewiesen. Eine ausführliche Ankündigung wird auf Wunsch  
 kostenlos abgegeben.

**DIETRICH REIMER (ERNST VOHSEN)**  
 IN BERLIN